

Workshop 3: Psychische Gesundheit im Betrieb – erfolgreiche Ansätze

Der Arbeitsplatz ist ein Umfeld, das einen Einfluss auf die körperliche, psychische und soziale Gesundheit hat. Psychische Gesundheit ist eine unverzichtbare Grundlage, um im modernen Arbeitsleben zu bestehen und sich fachlich und persönlich entwickeln zu können. Unternehmen haben daher ein großes und nicht nur ökonomisches Interesse an gesunden Mitarbeitern und sicheren Arbeitsplätzen. Damit ist Schutz und Stärkung der Gesundheit bei arbeitsbedingten psychischen Belastungen gemeinsames Bestreben der Arbeitgeber und Arbeitnehmer.

Arbeitgeber, Arbeitnehmervvertretungen und betriebliche Arbeitsschutzexperten wie die Betriebsärzte sind sich der Bedeutung des Themas Psychische Gesundheit im Betrieb bewusst. Die Betrachtung der psychischen Belastung aus der Arbeit nach gesetzlichen Regularien und arbeitswissenschaftlichen Erkenntnissen um Fehlbeanspruchungen zu vermeiden und das Erkennen psychischer Störungen einzelner Personen erfordern unterschiedliche methodische Vorgehensweisen.

Im Mittelpunkt des Workshops steht die Frage, wie die praktische Umsetzung des Schutzes und der Stärkung der psychischen Gesundheit in der Arbeitswelt gelingen kann. An Beispielen aus kleinen, mittleren und großen Unternehmen werden erfolgreiche Umsetzungskonzepte zum Schutz und zur Stärkung der psychischen Gesundheit dargestellt und zukünftige Handlungswege erarbeitet. Erfolgsfaktoren und Schwierigkeiten bei der Umsetzung werden benannt und insbesondere folgende Fragestellungen erörtert:

- Welches sind fördernde und hemmende Faktoren für erfolgreiche betriebliche Interventionen?
- Welche organisatorischen Voraussetzungen müssen erfüllt werden?
- Wie können betriebliche und überbetriebliche Partner eingebunden werden?

Moderation:

Dr. med. Wolfgang Panter, Verband Deutscher Betriebs- und Werksärzte

Impulsvorträge

Rolle der Betriebsärzte

Dr. Marianne Engelhardt-Schagen, Betriebsärztin UdK Berlin

Erfolgreiche Ansätze in kleineren, mittleren und größeren Unternehmen

Detlef Glomm, Verband Deutscher Betriebs- und Werksärzte

Dr. Bernhard Koch, Salzgitter GmbH

Workshopergebnisse 3: Psychische Gesundheit im Betrieb

- 1) Wie verbreitet ist das Bewusstsein in der Arbeitswelt?
 - Bewusstsein wächst

- 2) Mit welchen Problemkonstellationen haben die Betriebe besonders häufig zu tun?
 - Restrukturierungsprozesse, individuelle Betroffenheit

- 3) Welches sind fördernde und hemmende Faktoren für erfolgreiche betriebliche Interventionen?
 - Umfang Gefährdungsbeurteilung
 - Systemansätze, Kompetenz

Workshopergebnisse 3: Psychische Gesundheit im Betrieb

- 4) Welche Unterstützung brauchen Betriebsärzte?
 - Akzeptanz
 - externe Kooperation für KMU
 - externe Leistungsträger

- 5) Wie können überbetriebliche Arbeitsschutzinstitutionen erfolgreich agieren?

Beitrag Arbeitsschutzinstitutionen:

 - Thema ansprechen

- 6) Mit welchen Instrumenten, z.B. zur Gefährdungsbeurteilung kann der Einstieg in die betriebliche Prävention geschafft werden?
 - Restrukturierungsprozesse in Gefährdungsbeurteilung integrieren

Workshopergebnisse 3: Psychische Gesundheit im Betrieb

- 7) Wie können auch Unternehmensleitungen und Betriebsräte interessiert und sensibilisiert werden?
 - Ansprechen

- 8) Welche externen Kooperationspartner sind notwendig?
 - Sozialversicherung
 - externe Experten
 - Arbeitswissenschaftler
 - Psychotherapeuten...

- 9) Gibt es gesetzliche Rahmenbedingungen, die geändert werden müssen (integrierte Versorgung)?
 - Beteiligung von Betriebsärzten/Gesetzliche Krankenversicherung